

Herwig Duschek, 18. 6. 2018 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

2751. Artikel zu den Zeitereignissen

"Ich stech sie ab!" – und warum in Zeiten täglicher brutaler "Flüchtlings"-Kriminalität plötzlich ein 23-jähriger Deutscher auf einen Polizisten einsticht (6)

Allein schon die Schlagzeilen der "Prostituierten"-Presse¹ lassen aufhorchen:²

Messer-Attacke in München-Neuhausen: Beziehungsdrama! Freundin (25) erstochen - Tatverdächtiger (19) schweigt

18.06.2018, 09:54 Uhr

In der Münchner Innenstadt kam es am Freitagnachmittag offenbar zu einem brutalen Messer-Angriff. Eine 25 Jahre alte Frau starb bei der Attacke, zwei weitere Personen und der Täter wurden verletzt. Der mutmaßliche Täter schweigt.

(Dabei war das 25-jährige Opfer nicht die Freundin des 19-jährigen deutschen Täters.³) Und:⁴

TÖDLICHE MESSER-ATTACKE IN MÜNCHEN

Stand Sofia* († 25) seiner Liebe im Weg?



Lion K. (19) irrte nach der Tat stundenlang durch die Stadt. Stand Mordopfer Sofia* († 25) seiner Liebe im Weg?

Sorry, ich habe noch nie von einem *Beziehungsdrama* gehört, wo ein 19-jähriger Deutscher die Schwester seiner Ex-Freundin ermordet und obendrein noch die Mutter und den Bruder schwer verletzt. Dies ist völlig außergewöhnlich. I.d.R. lassen sich heutzutage Jugendliche

¹ Siehe Artikel 2124 (S. 1)

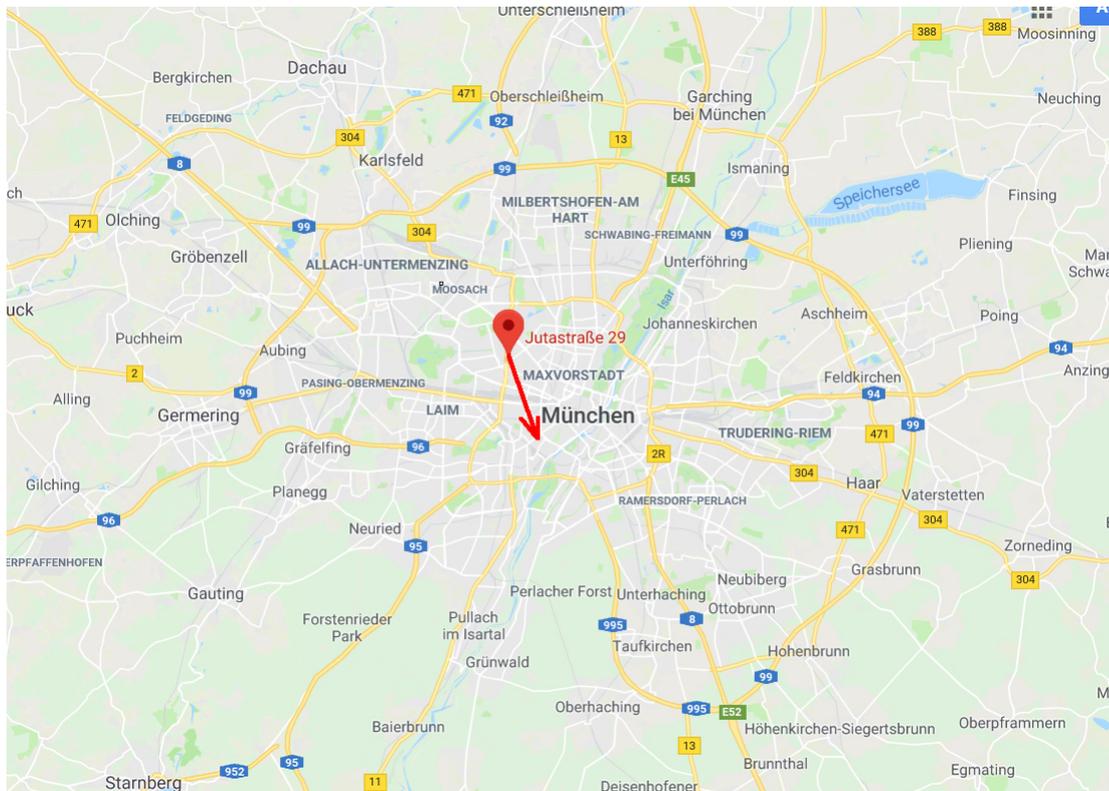
² <http://www.news.de/panorama/855701251/frau-25-tot-nach-messer-angriff-in-muenchen-jutastrasse-neuhausen-19-jaehriger-schweigt-nach-flucht-mutter-und-bruder-verletzt/1/>

³ Siehe Artikel 2750 (S. 1/2)

⁴ <https://www.bild.de/news/inland/messer/angriff-auf-schwester-seiner-freundin-56037538.bild.html>

beim Thema Beziehung nichts mehr sagen. Zur Frage von *Bild.de* (s.o.): *Stand Sofia**⁵ (t25) *seiner Liebe in dem Weg*? Dem 19-jährigen offiziellen Täter hätte klar sein müssen, daß, auch wenn durch den Mord die große Schwester nicht mehr *im Wege stand*, er auch deswegen *seiner Liebe* kein Stück näher gekommen ist. Mit etwas Geduld hätte *seiner Liebe* nichts mehr *im Wege gestanden*, vorausgesetzt seine Ex-Freundin, die kleine Schwester der Ermordeten hätte "grünes Licht" gegeben.

Eines ist klar: mit dem Mord, bzw. den weiteren Messerangriffen hatte der 19-jähriger Deutsche⁶ auch *seiner Liebe* den Todesstoß versetzt.



Außerdem: die Flucht von Lion K. ins Stadtzentrum (s.o.) ist ungewöhnlich – normalerweise entfernt man sich nach einem Verbrechen vom Stadtzentrum. Er wurde aber in der *Lindwurmstraße* von *Zivilpolizisten*, offiziell nach über 4 Stunden Flucht aufgegriffen.⁷

In das Gesamtbild passt auch, daß die Opfer-Familie Migrationshintergrund hat:⁸ *Die Tat geschah in der Wohnung der Familie an der Juttastraße nahe des Rotkreuzplatzes. Die ersten Notrufe gingen gegen 16 Uhr bei der Polizei ein. Nachbarn berichteten von Schreien: Das ist ungewöhnlich für die Familie mit italienischen Wurzeln, die man als nett und unauffällig kennt.*

Warum der Täter in der Wohnung im vierten Stock war? Wie er hineingekommen war? Und warum es schließlich zum Schlimmsten kam? All jene Fragen waren zunächst ungeklärt. Die Polizei ging allerdings von einer Beziehungstat aus. Und: Es soll sich nicht um eine spontane Tat gehandelt haben.

⁵ Der Name wurde unüblicherweise geändert (*Sophia* = "die Weisheit")

⁶ Ich gehe weiterhin davon aus, daß er unter *Mind-Control* stand (bzw. steht) und deshalb unschuldig ist.

⁷ Siehe Artikel 2750 (S. 1-3)

⁸ <https://www.tz.de/muenchen/stadt/neuhausen-nymphenburg-ort43338/muenchen-nach-messer-attacke-in-neuhausen-polizei-teilt-ermittlungsstand-mit-9956946.htm>



Dann wäre noch folgendes zu berücksichtigen:⁹ Es gab ein ... *Blutbad (der Täter wütete furchtbar)*, und:¹⁰ *es gebe Blutspuren von vier Menschen, auch der Täter hat sich selbst verletzt, als er auf seine Opfer einstach. Dazu kommt das Blut des Hundes ... Selbst der Hund der Familie, ein brauner Jagdhundmischling (s.li.¹¹), ist verletzt. Er wollte die Menschen beschützen.*

(Und jetzt kommt`s:) *Nach der Tat lief Lion K. in seiner blutverschmierten Kleidung offenbar ziellos durch die Stadt. Nach vier Stunden, gegen 20 Uhr, erkannte ihn eine Zivilstreife in der Lindwurmstraße. Die Beamten überwältigten den Münchner und nahmen ihn fest.*

Ich frage mich: wie ist es möglich, daß ein 19-jähriger verletzter Jugendlicher, der zur Fahndung

(mit Bild) ausgeschrieben wurde, in *blutverschmierten Kleidung* am Nachmittag durch das Zentrum von München irren und erst nach 4 Stunden (offiziell) festgenommen werden konnte?

Es stellt sich zudem die Frage: War der 19-jährige Lion K. überhaupt in der Wohnung, vielleicht war ja – wie im Fall "Keira"¹² – ein anderer der Mörder?

Denn:¹³ *Nachbarn im Haus kennen den 19-Jährigen lediglich vom Sehen. Keiner hielt den blonden jungen Mann für gefährlich. "Niemand hätte ihm so eine brutale Tat zugetraut", sagt eine Frau.*

Man stelle sich vor: ein 19-Jähriger attackiert zwei Erwachsene, einen 15-jährigen Jugendlichen und einen Hund. Und die lassen das alles so einfach mit sich geschehen? Kaum vorstellbar. Ich halte es mittlerweile auch unter *Mind-Control* als nicht für möglich, in so einer Situation erfolgreich gegen drei Menschen und einen Hund mit einem Messer vorzugehen. Das kann eigentlich nur ein Killer, der erst den Hund ausschaltet und dann gezielt die 25-jährige Frau ermordet und die anderen schwer verletzt.

Wer hat sich das Vertrauen eines der drei Opfer erschlichen, um die Auftrags-Messerattacke durchzuführen?

(Fortsetzung folgt.)

⁹ Ebenda

¹⁰ <https://www.abendzeitung-muenchen.de/inhalt.alle-infos-zum-stand-der-ermittlungen-messer-mord-von-neuhausen-toetete-lion-k-aus-liebeskummer.5a07fcd1-1844-4149-88d8-a41112bd30bb.html>

¹¹ Der Hund könnte so aussehen. https://zergportal.de/baseportal/tiere/detail_HappyEnd&Id==105003

¹² Siehe Artikel 2654-2661

¹³ <https://www.abendzeitung-muenchen.de/inhalt.alle-infos-zum-stand-der-ermittlungen-messer-mord-von-neuhausen-toetete-lion-k-aus-liebeskummer.5a07fcd1-1844-4149-88d8-a41112bd30bb.html>